Geschäftsverlauf und wirtschaftliche Lage

Die Firma Huber Uhren Schmuck GmbH betreibt einen Einzelhandel mit Uhren und Schmuck an zwei Standorten in Vorarlberg. Weiters werden untergeordnet auch Uhren- und Schmuckreparaturen angeboten. Der Tätigkeitsschwerpunkt des Unternehmens ist Österreich. Der Umsatz im Ausland ist von untergeordneter Bedeutung, wobei ein Teil davon auf das Mutterunternehmen in Liechtenstein entfällt.

Im Jahr 2024 wurde eine weitere Filiale am Standort Bregenz eröffnet. Diesbezüglich waren hohe Investitionen in angemietete Immobilien nötig. Diese werden auf die Dauer des Mietverhältnisses abgeschrieben und bewirken hohe Abschreibungsbeträge. Das Betriebsergebnis konnte jedoch auf grund einer Umsatzsteigerung verbessert werden.

Kennzahlen nach URG	**2025**	**2024**
Effektivverschuldung	€ 402.140,20	€ 2.235.098,32
Mittelüberschuss URG	€ 2.103.512,63	€ 1.810.503,28
fiktive Schuldentilgungsdauer nach § 24 URG	0,19	1,23
Eigenmittelquote nach § 23 URG	82,54%	70,55%

Kennzahlen zur Ertragslage	**2025**	**2024**
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	€ 2.549.150,55	€ 2.252.082,71
Kapitalrentabilität		
Eigenkapitalrentabilität in %	24,89%	26,68%
Gesamtkapitalrentabilität in %	20,44%	18,78%

Cash-Flow-Kennzahlen	**2025**	**2024**
Nettogeldfluss aus der betrieblichen Tätigkeit	€ 2.264.965,08	€ 1.184.226,55
Nettogeldfluss aus der Investitionstätigkeit	€ -521.476,30	€ -2.529.281,48
Nettogeldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	€ -1.268.246,55	€ 902.007,02

Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

Es sind keine wesentlichen Änderungen in der Gesellschaftsstruktur und dem Geschäftsmodell geplant. Die Geschäftsführung sieht sich durch die positiven Ergebnisse in ihrer Strategie bestätigt, wobei kurzfristig jederzeit auf Änderungen am Markt reagiert werden kann. Die aktuellen Zahlen dürfen für das kommende Geschäftsjahr auf ein ähnlich gutes Ergebnis hoffen lassen.

Forschung und Entwicklung

Derzeit bestehen keine dezidierten Forschungs- und Entwicklungsprojekte.

Wesentliche Risiken und Unsicherheiten

Der 2022 in der Ukraine ausgebrochene Krieg hat auf das Unternehmen keinen Einfluss, da weder im Beschaffungs- noch im Absatzmark Verbindungen zur Ukraine bestehen.

Eine Unsicherheit besteht darin, dass das Konsumverhalten im Bereich der Luxusgüter schwer einschätzbar ist. Aus finanzieller Sicht besteht hier jedoch nur ein sehr geringes Risiko, da eine sehr hohe Eigenkapitalquote gegeben ist und keine Verbindlichkeiten an Kreditinstitute bestehen. Schwankungen am Absatzmarkt können damit kurzfristig gut abgefedert werden und entsprechend strategisch reagiert werden.

Bregenz, den 23.09.2026

.....
(Norman Huber, Huber Uhren Schmuck Anstalt)